



100 Jahre ESTV
«Steuern für die Schweiz»
100 ans AFC
«Contribuer pour la Suisse»
100 anni AFC
«Contribuire per la Svizzera»

STEUERN: ANSPRUCH UND WIRKLICHKEIT

**Kolloquium vom 27. August 2015,
Aula der Universität Bern**



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Finanzdepartement EFD
Département fédéral des finances DFF
Dipartimento federale delle finanze DFF

Eidgenössische Steuerverwaltung ESTV
Administration fédérale des contributions AFC
Amministrazione federale delle contribuzioni AFC

u^b

Mit freundlicher
Unterstützung der

**UNIVERSITÄT
BERN**

EINLADUNG

Mit der Einführung einer «einmaligen» Kriegsteuer zur Deckung der Kosten des Truppenaufgebots im ersten Weltkrieg wurden vor 100 Jahren erstmals direkte Steuern auf Bundesebene erhoben. Für den Vollzug wurde die Eidgenössische Kriegssteuerverwaltung mit lediglich drei Mitarbeitern gegründet. Damit war der Grundstein für die Eidgenössische Steuerverwaltung (ESTV) gelegt.

In der Folge nahmen die Aufgaben des Bundes kontinuierlich zu, was zu einem steigenden Mittelbedarf und zum Ausbau der ESTV führte. Parallel dazu wurde auch die Steuerwissenschaft immer wichtiger, indem sie die Grundsätze definiert, nach denen eine einzelne Steuerart aber auch das ganze Steuersystem ausgestaltet werden sollen.

Diese Grundsätze können sich ergänzen und überlappen, sie können sich aber auch teilweise entgegenstehen, beispielsweise bei der Suche nach einem einfachen und zugleich gerechten Steuersystem. Das führt letztlich dazu, dass bei der konkreten Ausgestaltung des Steuerrechts nicht allen Grundsätzen in gleichem Masse Rechnung getragen werden kann. Hinzu kommen gesellschaftliche und wirtschaftliche Anliegen, die zunehmend über steuerliche Massnahmen erfüllt werden sollen.

Nicht zuletzt im Rahmen der Globalisierung der Wirtschaft hat sich der Steuerwettbewerb deutlich verstärkt. Immer mehr Staaten, aber auch Kantone innerhalb der Schweiz, sahen und sehen die Steuerrechtsordnung als ein Instrument ihrer Wirtschaftspolitik. Im internationalen Bereich führt dies zu intensiven Bemühungen, weltweit gültige Standards für die Gewinnzuweisung im Steuerrecht zu etablieren.

Mit unserem Kolloquium wollen wir nationale und internationale Aspekte im zunehmend komplexer werdenden steuerlichen Umfeld beleuchten. Es ist uns gelungen, dazu ausgewiesene Spezialistinnen und Spezialisten zu gewinnen. Sie werden die massgeblichen Baustellen im Steuerrecht offenlegen und Entwicklungen in der steuerlichen Gesetzgebung und Praxis aufzeigen.

Ich wünsche allen Teilnehmenden einen spannenden und lehrreichen Nachmittag.

Adrian Hug, Direktor

PROGRAMM

14.00 – 14.20 Uhr

Begrüssung

Adrian Hug, Direktor ESTV

14.20 – 15.30 Uhr

Nationale Perspektive

Dr. Gisela Hürlimann

*Schweizerische Steuerwelt(en):
Bundessteuerpolitik im Kontext von
Föderalismus, Gerechtigkeits- und
Verteilungsfragen*

Prof. Dr. René Matteotti

Fairness im Steuerrecht

Prof. Dr. Christian Keuschnigg

*Finanzwissenschaftliche Prinzipien
der Besteuerung*

Prof. Dr. Pierre-Marie Glauser

*Les principes régissant la TVA: de
l'utopie à la réalité?*

Paneldiskussion

Leitung: Prof. Dr. Adriano Marantelli

15.30 – 16.00 Uhr

Pause

16.00 – 17.10 Uhr

Internationale Perspektive

Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Lang

*Die Vorgaben des Unionsrechts für
das Steuerrecht*

Prof. Dr. Pasquale Pistone

*EU-Recht, das BEPS-Projekt und
der globale Rahmen für einen
transparenten Steuerwettbewerb*

Marlies de Ruyter

OECD's tax policy

Prof. Dr. Robert Danon

*L'influence des standards inter-
nationaux sur la fiscalité suisse des
entreprises - Questions choisies*

Paneldiskussion

Leitung: Prof. Dr. Adriano Marantelli

17.10 – 17.30 Uhr

Résumé und Ausblick

Adrian Hug, Direktor ESTV

17.30 Uhr

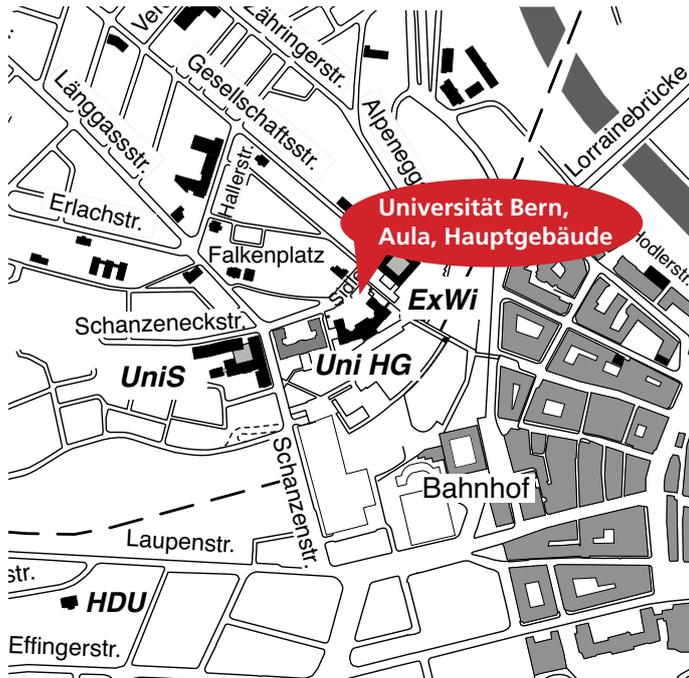
Apéro

19.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

SITUATIONSPLAN

INFORMATIONEN



27. August 2015
Raum 210, Aula der Universität Bern

Hochschulstrasse 4
3012 Bern
Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung unter: <http://www.estv2.admin.ch/jubi/kolloquium-d.htm>

Anfahrt mit
dem ÖV

Hauptbahnhof Bern
in unmittelbarer Nähe

Anfahrt mit
dem Auto

Bahnhofparking
in unmittelbarer Nähe

Auskunftsstelle

Tamara Pfammatter
Eidg. Steuerverwaltung
Hauptabteilung Steuerpolitik

tamara.pfammatter@estv.admin.ch
+41 58 464 28 03
